

| | |
|--|---|
| | <p>Object: Hasen</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Collection: Graphik, Stadtgeschichte</p> <p>Inventory number: V 0693</p> |
|--|---|

Description

Friedrich Anton Wytttenbach war in erster Linie Architektur- und Tiermaler. Auf der Radierung sehen wir eine Hasenfamilie, die sich am Rand eines Getreidefeldes niedergelassen hat. Eines der Hasenkinder sucht Schutz unter einem erwachsenen Familienmitglied und schaut neugierig den Betrachter an. Gerne malte Wytttenbach auch Jagdszenen und Affen. Wytttenbach wurde 1812 in Trier als Sohn des Gründers und Leiters der Stadtbibliothek, Johann Hugo Wytttenbach, geboren, studierte das Zeichnen in Düsseldorf, arbeitete später in München und kehrte 1844 wieder zurück nach Trier, wo er ein Jahr später starb. Seine realistischen Tierszenen machten ihn zu einem der Hauptvertreter der Münchner Tiermaler.

Basic data

| | |
|---------------------|-------------|
| Material/Technique: | Radierung |
| Measurements: | 20 x 28,8cm |

Events

| | | |
|---------|-------|---|
| Printed | When | 1843 |
| | Who | Friedrich Anton Wytttenbach (1812-1845) |
| | Where | |

Keywords

- Animal figures
- Etching
- Getreidefeld
- Hase